

HAWK

PLASMA FOR LIFE

PLASMA TECHNOLOGIEN AUS SÜDNIEDERSACHSEN

NEWSLETTER 01/2020

Liebe Partner und Unterstützer von „Plasma for Life“,

seit unserem 1. Newsletter im Spätsommer vergangenen Jahres ist einige Zeit vergangen. Mit der vorliegenden 2. Ausgabe möchten wir Sie weiterhin über unsere wesentlichen Aktivitäten und Ereignisse kompakt informieren. Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre viel Freude. Falls Sie Projektideen oder -bedarfe haben: Kommen Sie gern auf uns zu.

Prof. Dr. Wolfgang Viöl (Partnerschaftssprecher), Dr. Bernd Schieche (Clustermanager),
Dr. Andreas Helmke (Wissenschaftlicher Koordinator), Prof. Dr. Christoph Gerhard,
Prof. Dr. Christoph Rußmann (Mitglieder im Scientific Board) und Asta Elend-Schelm (Projektassistentin).

FORTFÜHRUNG DER FH-IMPULS PARTNERSCHAFT „PLASMA FOR LIFE“ FÜR WEITERE 4 JAHRE (2021–2024) GESICHERT

HAWK, Fakultät für Ingenieurwissenschaften und Gesundheit am Standort Göttingen



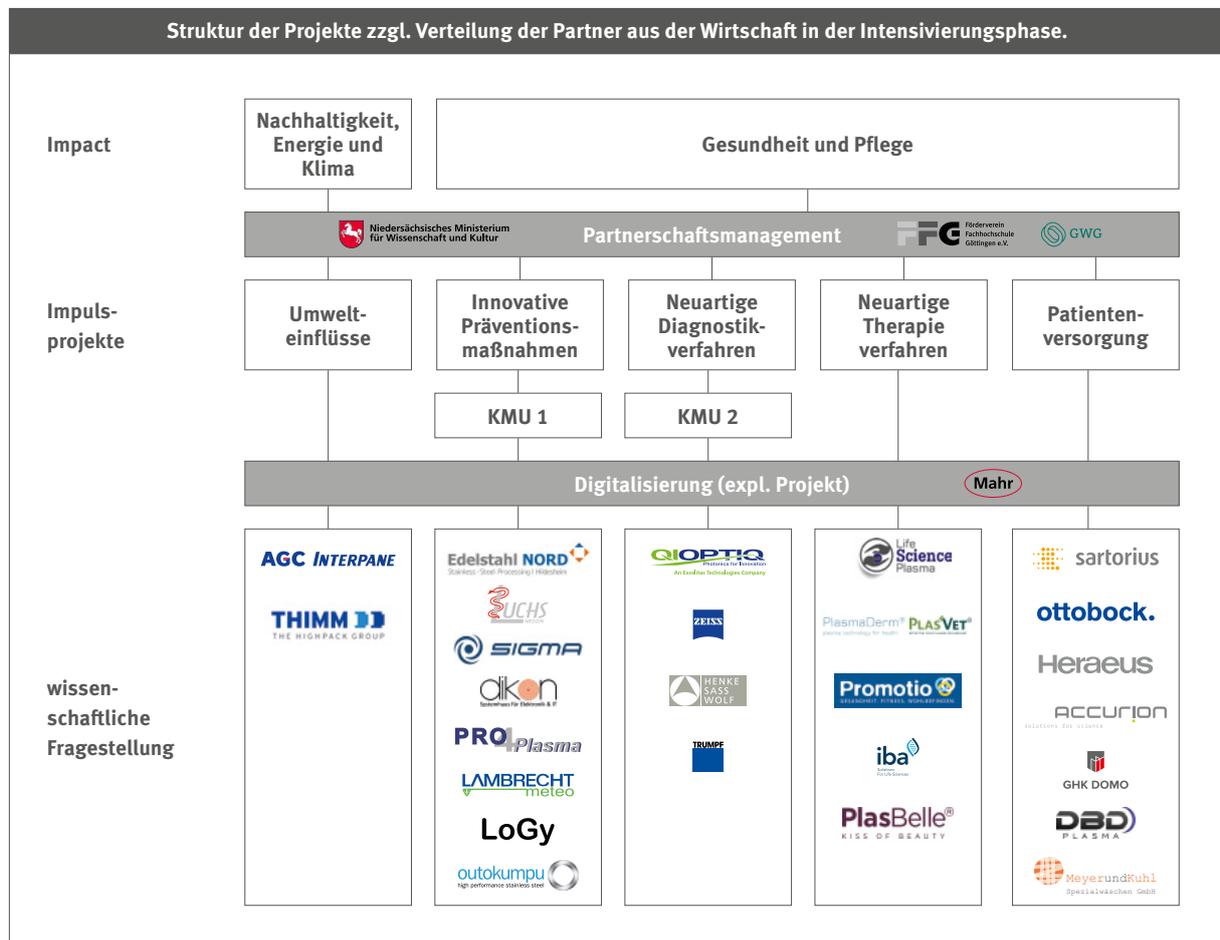
Scientific Board Plasma for Life v. l. Prof. Dr. Christoph Rußmann, Dr. Bernd Schieche, Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Prof. Dr. Christoph Gerhard, Dr. Andreas Helmke

Positive Zwischenevaluation vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF).

Am 20. Mai 2020 erreichte Herr Prof. Dr. Wolfgang Viöl – Partnerschaftssprecher und Vizepräsident für Forschung und Transfer an der HAWK – die positive Mitteilung vom BMBF, dass die FH-Impuls-Partnerschaft „Plasmatechnologien aus Südniedersachsen – Impulse für ein gesundes Leben“, kurz „Plasma for Life“, die Zusage vom BMBF über die Fördersumme von weiteren 4,7 Mio. Euro für die nächsten 4 Jahre (2021–2024) erhält. Zusätzliche Mitfinanzierungszusagen wurden dafür von der Wirtschaft, vorwiegend aus den Life-Science Branchen in Südniedersachsen, in Höhe von 1,35 Mio. Euro und maßgeblich vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK) sowie dem Förderverein der Fakultät (FFG e.V.) und der Wirtschaftsförderungseinrichtung der Stadt Göttingen (GWG) mit insgesamt weiteren 0,53 Mio. Euro verbindlich gezeichnet. Somit ergibt sich ein Finanzvolumen der Partnerschaft in der kommenden Intensivierungsphase von ca. 6,55 Mio. Euro.

Aktuell geplante Projektstruktur für die Intensivierungsphase (geplant: 2021–2024)

Für die Intensivierungsphase sind – im Unterscheid zur Aufbauphase – fünf Impulsprojekte entlang der „Gesundheitsstadien“ vorgesehen: Umwelteinflüsse, Präventionsmaßnahmen, Diagnostik, Therapie und Patientenversorgung. Während im Hinblick auf die Fachprojektleiter (FPLs) die bislang bewährten Kräfte mit Marcus Harms, Stephan Brückner, Thomas Borchardt und Martin Bellmann, weiterhin an Bord sind, wird das Team für die Projektierung „Umwelteinflüsse“ um Dr. Oliver Kappertz als neuer FPL ergänzt. Das explorative Projekt wird sich ab Oktober 2021 bzgl. der Projektinhalte verstärkt mit der Digitalisierung beschäftigen. Für das Partnerschaftsmanagement – seit 2017 durch Dr. Bernd Schieche und Frau Asta Elend-Schelm offiziell abgebildet – wird Dr. Andreas Helmke als wissenschaftlicher Koordinator nunmehr auch offiziell für u. a. projektübergreifende Unterstützung, die interne Kommunikation mit den Fachprojektleitern und den weiteren Wissenschaftlern sowie die Koordinierung der KMU-Anträge verantworten; zwei solcher Anträge sind im Rahmen der Intensivierungsphase vorgesehen. Selbstverständlich können aktuelle und hinzukommende Industrieunternehmen und insbesondere die KMUs der Partnerschaft parallel zu „Plasma for Life“ mit uns in anderen Förderlinien/Calls drittmittelfinanzierte FuE-Anträge stellen. Hier bieten sich z. B. ZIM (BMW/AIF), DBU oder BMEL/FNR oder BMBF sowie weitere FH-spezifische Förderprogramme wie FH Kooperativ an.



Vision, Mission und Ziele der Partnerschaft „Plasma for Life“.

- **Etablierung als Innovationstreiber**
- Nachhaltige Steigerung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit
- **Vor- und Zulieferbereich der Gesundheitswirtschaft**
- Stärkung Deutschlands als Innovationsstandort



- Bündelung überwiegend regionaler Akteure
- **Hebung der Potentiale optischer Technologien**
- Verfahrens- und Produktinnovationen
- Beiträge bzgl. Gesundheit und Pflege
- Stimulation gesellschaftlicher Bedarfe („societal pull“)
- **Technologietransfer vom Lab bis zum Endkunden bzw. Patienten**

Auswahl einiger neuer Partner für die Intensivierungsphase (2021–2024) und/oder auch für den FFG-Förderverein



VORSTELLUNG PROF. DR. CHRISTOPH GERHARD

Fakultät Ingenieurwissenschaften und Gesundheit
Physik und Instrumentelle Analytik

Werdegang

- 1997: Abitur in Laubach
- 1998–2000: Ausbildung zum Feinoptiker in Mücke
- 2000–2002: Facharbeiter und Ausbildungsbeauftragter in Gießen
- 2002–2006: Diplomstudium (Präzisionsfertigungstechnik) in Göttingen und Orsay/Frankreich
- 2006–2009: Produktmanager für Präzisionsoptik in Göttingen
- 2008–2010: Masterstudium (Optical Engineering and Photonics) in Göttingen und Bremen
- 2009–2016: Wissenschaftlicher Mitarbeiter in Bremen, Göttingen und Clausthal-Zellerfeld
- 2014: Promotion zum Dr. rer. nat. in Clausthal-Zellerfeld
- 2016–2017: Verwaltungsprofessor für Physikalische Technologien in Göttingen
- 2016–2018: Gastprofessor für Optikdesign in Mailand/Italien
- 2017–2019: Professor für Laser- und Plasmatechnik in Wildau
- seit 2019: Professor für Physik und Instrumentelle Analytik in Göttingen



Lehrgebiete

Physik, Oberflächenphysik, Technische Optik, Analytische Messmethoden, Laser und Plasmen, Experimentalphysik, Faseroptik, Feinoptikfertigung, Optikdesign

Forschungsgebiete

Materialanalyse, Plasma-Materie- und Laser-Materie-Wechselwirkungen, Optische Präzisionsfertigungstechnik

VORSTELLUNG PROF. DR. CHRISTOPH RUßMANN

Fakultät Ingenieurwissenschaften und Gesundheit
Photonik und Medizintechnik

Werdegang (Studium und Promotion)

- 1987–1992: Physik (Diplom), Universität Gießen
- 1993–1997: Promotion (Dr. rer. nat.) am Institut für Molekularbiologie und Tumorforschung, Philipps-Universität Marburg

Werdegang (Beruf)

- 1998–2001: Entwicklungsingenieur/Projektleiter Business Unit Medical Devices/ Braun AG
- 2001–2003: Projektmanager/Business Unit Molecular Medicine/Carl Zeiss
- 2004–2005: Projekt-/Entwicklungsleiter Biophotonics/Jenoptik LOS GmbH
- 2005–2011: Manager Clinical Affairs/Carl Zeiss Meditec AG
- 2011–2015: Program Manager Advanced Imaging/Carl Zeiss Meditec AG
- 2015–2016: Leiter Clinical Affairs & Applikationsentwicklung/Carl Zeiss Meditec AG
- seit 2017:
Professor für Photonics und Medizintechnik HAWK Göttingen
Studiendekan Gesundheitscampus Goettingen (HAWK, UMG)
Fakultätsmitglied/Visiting-Professor Brigham and Women's Hospital/Harvard
Dozent TÜV Süd Akademie (Medical Device Regulation, Post Market Surveillance, klinische Bewertung/Prüfung)



Lehrgebiete Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst

- Studiengang Physikalische Technik etc. (Bachelor) – Physik: Technische Optik;
- Studiengang Laser- und Plasmatechnik (Master): Medical Photonics;
- Studiengang Medizingenieurwesen (Bachelor): Medizintechnik 1 und 2 inkl. Medizinprodukterecht;
- Studiengang Medizintechnik (Master): Konzipierung neuer Studiengang.

Forschungsgebiete

- Optische medizinische Bildgebung: Multimodales Imaging, Computer-Aided-Photonics inkl. Künstliche Intelligenz-basierte Analyse, Molekulare Bildgebung inkl. Kontrastmittel;
- Lasermedizin: Femtosekundenlaser-basierte refraktive und Kataraktchirurgie;
- Femtosekundenlaser-basierte Verfahren in der Genomics und Proteomics;
- Ultra-High-Throughput- und High Content-Screening in der Pharmaforschung;
- Innovationsforschung/Entrepreneurship in der Medizintechnik inkl. nicht-technische Innovationshürden (Medical Device Regulation, FDA-Zulassung);

IMPULSE DER PARTNERSCHAFT IN DIE REGION/REGIONALE WIRTSCHAFT 2020

2020	Wichtige Partnerschafts-externe Termine zur Steigerung der Sichtbarkeit
02	Unternehmer-Frühstück „Vorstellung der Partnerschaft“, Einbeck
02	Ringvorlesung „Plasma“, SS an der HAWK i Göttingen – auf WS verschoben wegen Covid-19
03	Plasmaworkshop mit WiFö Northeim, Firma Demuth in Northeim – auf unbestimmte Zeit verschoben wegen Covid-19
04	Tag der offenen Tür, HAWK Hildesheim – abgesagt Covid 19
05	Präsentation „Plasma for Life, Phase II“, BMBF Bonn – digital am 23. Juli 2020
05	Tag der offenen Tür, HAWK Fakultät Ingenieurwissenschaften und Gesundheit Göttingen – abgesagt Covid-19
06	Praxisbörse Uni NordCampus, Göttingen – fand virtuell statt
07	Online-Infotag „Studieren an der Fakultät Ingenieurwissenschaften und Gesundheit“
09	FFG Vorstands- und Mitgliederversammlung am 01.09.; Göttingen, Mahr GmbH
09	Health meets Engineering, HAWK i Göttingen – verlegt Herbst 2021 Covid 19
09	6. Projektausschuss-Sitzung (PAS) „Plasma for Life“; Göttingen, Hotel FREIZEIT IN am 17.09.
09	Aussteller auf der Sonder PSE, Erfurt
09	Teilnahme am VM „Branchentag Spectaris“ zzgl. virtuelle Fachtagung d. Fachverbände Medizintechnik sowie Photonik
11	Aussteller auf dem AK-ADP; Leipzig
11	BMBF/VDI-Kick-Off bzgl. FH-Impuls Intensivierungsphase; Berlin
11	3. Beiratssitzung „Plasma for Life“, Göttingen – Termin noch N.N.



Dr. Bernd Schieche beim Plasmaworkshop mit WRG & MEKOM in Osterode bei der Firma Zülch



Prof. Dr. Wolfgang Viöl mit Plasma-Handgerät bei Firma Zülch



v. l. Frau Dr. Astrid Szoges, Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Dr. Bernd Schieche, Michael Dietzsch, IHK Kassel. Plasmaworkshop bei der IHK in Kassel



v. l. Juia Mrotzek, Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Astrid Ichter als Aussteller bei „Sciene goes City“ in Göttingen



v. l. Thomas Borchardt, Marcus Harms, Martin Bellmann (alle HAWK FPL) Franziska Wolkenhauer (WIFö Northeim), Stephan Brückner, Tim Tieleböcker, Dr. Bernd Schieche, Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Herr Wlost; Plasmaworkshop in Hildesheim; gemeinsam mit der Hi-REG und der Weserbergland AG



v. l. Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Dr. von Borstel von der Firma Trumpf auf dem Plasmaworkshop HAWK i Göttingen

AUSWAHL PRESSEWIRKSAMER AKTIVITÄTEN DER PARTNERSCHAFT „PLASMA FOR LIFE“

MM 2020	Presseartikel
01	Plasma for Life als Aussteller im InnoTruck , BMBF Forschung an Fachhochschulen, FH-Impuls: Mobile Ausstellung
01	Plasma for Life als Aussteller im InnoTruck , BMBF Forschung an Fachhochschulen, Startseite Internet
01	HAWK stellt Exponat für den InnoTruck , Facebook
01	Das Preisgekrönte PlasmaDerm im InnoTruck , Twitter
01	Praktische Demonstration im InnoTruck , Instagram
01	Göttinger Hochschule stellt Exponat für den InnoTruck , Göttinger Tageblatt
01	HAWK stellt Exponat für den InnoTruck , Holzminen News
01	HAWK stellt Exponat für den InnoTruck, Newsletter PhotonikNet
01	VDI InnoTruck
01	Daten produzieren, vernetzen und analysieren, Campus inform

MM 2020	Presseartikel
02	Mal wieder gemeinsam frühstücken , Göttinger Tageblatt
02	Wirtschaft trifft Wirtschaft, Hallo Northeim

MM 2020	Presseartikel
03	Unterwegs mit Prof. Apl. Prof. Dr. Wolfgang Viöl, Charakter März 2020
03	Plasma lässt Salben besser wirken , HAWK-TV
03	Unternehmerfrühstück – Wirtschaft trifft Wirtschaft, Charakter März 2020
03	Desinfizierend Handtrockner und Luftreiniger töten effektiv Krankheitserreger , HAWK-TV

MM 2020	Presseartikel
04	Mit Gewitterkraft und UV-Strahlung gegen Coronaviren, Charakter April 2020
04	Talk mit Prof. Dr. Wolfgang Viöl zur Zukunft von Plasma in der Desinfektion , HAWK-TV

MM 2020	Presseartikel
05	Millionen für Plasma for Life ; Göttinger Tageblatt, Hildesheimer Zeitung,

MM 2020	Presseartikel
06	BMBF fördert HAWK-Projekt, Charakter Sommer
06	Beim HAWK-Projekt „Plasma for Life“ werden neue Anwendungsideen entwickelt, HNA
06	BMBF fördert HAWK-Projekt „Plasma for Life“ mit weiteren 4,7 Millionen Euro, Newsletter PhotonikNet, Harzkurier

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM – DIE CHANCE FÜR VERBINDUNG UND NACHHALTIGKEIT

Das Jahr hat unser Handeln und Denken beeinflusst und fordert für viele Bereiche ein Umdenken. Es braucht z.B. gemeinsame Strategien, um die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam zu meistern. Eine der Strategien, die wir nicht aus den Augen verlieren sollten, ist die Förderung von Fachkräften. Wir brauchen gerade jetzt junge, motivierte und leistungsstarke Studierende. Denn sie sind unsere Fachkräfte von morgen! Unsere Studierende mit ihrem Können sind die Fachkräftelieferanten und Impulsgeber für die Zukunft. Doch für ein erfolgreiches Studium ist ein finanziell gesichertes Studium wichtig. Es schafft ihnen den Freiraum für gesellschaftliches Engagement, wovon wir alle profitieren. Mit Ihnen wollen wir weiterhin einen Beitrag leisten, talentierte und innovativ denkende Studierende für die Arbeitswelt auszubilden.

Diese Mission motiviert uns, trotz der Lage mit Eifer und Optimismus dabei zu sein und das Deutschlandstipendium auch in diesem Jahr an Studierende zu vergeben. 96 Stipendien konnten wir bereits einwerben.

Mit Ihrer Förderung unterstützen Sie ein Stipendienprogramm des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und privaten Förderern aus Wirtschaft und Gesellschaft. Konkret erhält der/die Stipendiat/in monatlich 300 Euro über einen Zeitraum von i. d. R. zwei Semestern. Zu dieser Förderung würden Sie monatlich 150 Euro beitragen, die zweite Hälfte der Förderung wird durch den Bund bereitgestellt. Ihre Zusage können Sie mit einer Zweckbindung versehen und festlegen, ob Ihre Mittel an Studierende eines bestimmten Studienfachs vergeben werden sollen. Falls Sie von der Idee des Deutschlandstipendiums überzeugt sind, jedoch keine Förderung für 12 Monate beisteuern können, gibt es die Möglichkeit eines Teilstipendiums. Sie unterstützen den/die Stipendiat/in also nur für einen oder einige Monate. Ihr Geld wird aber trotzdem von Ministerium verdoppelt, somit erhält der/die Stipendiat/in trotzdem die volle Unterstützung. Denken Sie an morgen, fördern Sie heute.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

- www.hawk.de/deutschlandstipendium
- Daniela Zwicker | E-Mail: daniela.zwicker@hawk.de | Tel.: 051 21/881-579

KONTAKT

Falls Sie Rückfragen zu o.g. Informationen, Plasmaanlagen oder Geräten haben und/oder gesteigertes Interesse an der Partnerschaft „Plasma for Life“, so nehmen Sie bitte direkt Kontakt mit uns auf. Wir informieren Sie gern über die weiteren Möglichkeiten und Bedingungen.

HAWK | Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminde/Göttingen
Von-Ossietzky-Str. 100 | 37085 Göttingen | www.plasmaforlife.de

- Dr. Bernd Schieche, Clustermanager | E-Mail: bernd.schieche@hawk.de | Tel.: 05 51/37 05-219
- Asta Elend-Schelm, Assistentin | E-Mail: asta.elend-schelm@hawk.de | Tel.: 05 51/37 05-265